

**Bekanntmachung der Stadt Lissan  
für die Tätigkeitsberichte des Rechnungsprüfungsamtes  
der Jahre 2016-2020**

Gemäß § 3 Absatz 3 i.V.m Absatz 4 Kommunalprüfgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) berichtet der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses einmal jährlich schriftlich der Gemeindevertretung über die Durchführung und die wesentlichen Feststellungen der örtlichen Prüfung.

Soweit ein Rechnungsprüfungsamt eingerichtet ist, hat der Leiter des Rechnungsprüfungsamtes der Gemeindevertretung und dem Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses einmal jährlich oder auf Verlangen über die Erfüllung der Aufgaben nach den Absätzen 1 und 2 zu berichten.

Die Stadtvertretung Lissan hat folgende Infovorlagen zur Kenntnis genommen.

2016	09- IV 2017-025	am 18.07.2017
2017	09- IV 2018-026	am 11.09.2018
2018	09- IV 2019-007	am 16.07.2019
2019	09- IV 2020-018	am 14.07.2020
2020	09- IV 2021-020	am 18.05.2021

Die Berichte des Rechnungsprüfungsamtes für die Jahre 2016-2020 liegen ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung für 7 Tage zur Einsichtnahme im Rathaus, Burgstraße 6 in 17438 Wolgast, zu den Servicezeiten aus. Bedingt durch die Ausbreitung des Coronavirus und die in diesem Zusammenhang getroffenen Vorsichtsmaßnahmen werden die Unterlagen bei Bedarf zur Einsicht im Vorraum der Zentrale des Rathauses zur Verfügung gestellt.

Hinweis gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V)

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) enthalten oder aufgrund der KV M-V erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelungen dieses Absatzes hingewiesen worden ist. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber dem Amt geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend von Satz 1 stets geltend gemacht werden.

Lissan, den

03.06.2022



Fred Gransow  
(Bürgermeister)

